

Gewinnspiel „Das älteste Zeugnis der Berufsschule Erding“

Markus Geier

Im Rahmen der Feierlichkeiten zum 150jährigen Jubiläum hat sich die Berufsschule Erding, in Zusammenarbeit mit dem Erdinger Anzeiger, auf die Suche nach dem ältesten Berufsschulzeugnis begeben. Als Belohnung hielt die Berufsschule attraktive Sachpreise bereit, die von örtlichen Gewerbetreibenden unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden. Aus über 30 Einsendungen wurden letztendlich die sechs ältesten Zeugnisse ausgewählt und prämiert.

Am Dienstag, den 14. November war es dann soweit. Bei einer kleinen Feierlichkeit in den Räumen der Berufsschule, bei der viel gelacht und Anekdoten ausgetauscht wurden, überreichte Schulleiter Dieter Link die gespendeten Sachpreise an die glücklichen Gewinner.



Auf dem Bild von „Foto Bauersachs Erding“ sind zu sehen:

sitzend von links:

Waltraud Niedermair, die mit einem Zeugnis ihres Onkels Horst Strobl vom März 1940 den 5. Platz belegte und sich über einen Gutschein in Höhe von 50,00 EUR von Sport & Mode Gerlspeck aus Erding freuen durfte.

Elisabeth Steinbrunner (4. Platz, Zeugnis der Mutter Katharina Mitterneder vom Juli 1939, Gutschein über 50,00 EUR vom Gewandhaus Gruber in Erding)

Gisela Howard (1. Platz, Zeugnis des Vaters Ludwig Eichinger vom April 1927; Gutschein für eine Übernachtung am Wochenende mit Frühstück und Nutzung des fit & fly SPA im Hilton Munich Airport)

stehend von links:

Schulleiter Dieter Link, Organisator Markus Geier

Richard Seisenberger (2. Platz, Zeugnis des Onkels Georg Seisenberger vom März 1934, Gutschein über 75,00 EUR der Gaststätte Erdinger Weißbräu in Erding)

nicht auf dem Bild: **Andreas Angermeier** (3. Platz, eigenes Zeugnis vom April 1938, Gutschein im Wert von ca. 60,00 EUR der Therme Erding) und **Fritz Bauschmid** (6. Platz, eigenes Zeugnis vom Juli 1940, Gutschein über 50,00 EUR vom Gewandhaus Gruber in Erding)